

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG**RHEOSEPT-deso tab DW T**

Natriumperoxocarbonat

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT**Gefahr**

Verursacht schwere Augenschäden.

Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend

Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend

Reaktivität: Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

Chemische Stabilität: Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-,

Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

Unverträgliche Materialien: Metalle. Alkalimetalle Exotherme Reaktion mit Säuren.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.



Hygienemaßnahmen: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Hinweise zum sicheren Umgang: Staubbildung vermeiden. Atemschutz: Nicht erforderlich.

Handschutz: Schutzhandschuhe. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation. Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk, Naturkautschuk (Latex), Handschuhe aus PVC. Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille.

Handschutz: Schutzhandschuhe. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk, Naturkautschuk (Latex), Handschuhe aus PVC

VERHALTEN IM GEFAHRFALL**Feuerwehr:** Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, CO₂, Pulverlöscher. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Nicht erforderlich.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Mechanisch aufnehmen.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

-

**ERSTE HILFE**

Nach Einatmen: Frischluft. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt: Bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Sofort ärztlichen Rat einholen.

Allgemeine Hinweise: Staub nicht einatmen.

**Arzt:**

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Entsorgung von Produktresten: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verunreinigte Verpackungen: Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.